



Otto Wigand, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei m. b. H., **Leipzig,** Rosspatz No. 3.

Vom 1. April 1907 ab erscheint in meinem Verlage

Ⓜ

Zeitschrift

für

Allgemeine Warenkunde

unter Mitwirkung zahlreicher, hervorragender Fachschriftsteller und Männer der Praxis

herausgegeben von **Dr. C. Haenig, Dessau.**

Monatlich ein Heft.

Preis für $\frac{1}{2}$ Jahr M. 7.50. Einzelheft M. 1.50.

Die gleichen Momente, welche zur Errichtung besonderer Lehrstühle für Warenkunde an unseren Handels-Hochschulen führten, waren auch für die Begründung dieser Zeitschrift massgebend.

Täglich entstehen neue Waren oder wenigstens neue Verfahren, und die für den Warenbezug wie für den Warenverkehr wichtigen Gebiete unterliegen unaufhörlich einem bedeutungsvollen Wechsel.

Dadurch entsteht für die an der Warenkunde interessierten Kreise eine doppelte Schwierigkeit: Die Übersicht über die einzelnen Gebiete wird komplizierter und mühevoller, und die Warenkunde gewinnt durch diesen stetigen Wechsel eine weit höhere Bedeutung für die Rentabilität eines Vertriebs als früher. Die Hilfsmittel, auf die man bisher in Fragen der Warenkunde zurückgreifen konnte, versagen daher notwendigerweise sehr schnell. — Es ergibt sich daher das dringende Bedürfnis nach einer Ergänzung dieser Hilfsmittel, so ausgezeichnet diese auch in ihrer Art sind.

Diese Ergänzung ist die „**Zeitschrift für Allgemeine Warenkunde**“.

Über ihren Inhalt besteht kein Zweifel: Er muss alle Änderungen in den Formen wie in den Resultaten der Warenproduktion selbst, sowohl in chemischer wie in rein mechanisch-technischer Beziehung, umfassen und allen für die Warenkunde irgendwie bedeutsamen Vorgängen des industriellen Lebens jederzeit aufmerksamste Beachtung schenken.

Hierzu gehören alle neuen Bestimmungen, die sich auf den Warenbezug oder den Warenvertrieb beziehen, Nachrichten über die Ausdehnung und Art des Warenverkehrs, Referate über wichtige Artikel aus Spezial-Fachblättern, Übersichten über die einschlägigen Patent-Anmeldungen und -Erteilungen, Besprechungen von Neu-Erscheinungen der Literatur etc.

Ausserdem soll jede Nummer in monographischer Form jeweils die Herstellung und Verwendung einzelner Warengattungen ausführlich behandeln und so, wenigstens für die wichtigen Waren, zusammenfassende Überblicke geben.

Damit endlich die neue Zeitschrift ein brauchbares, zuverlässiges Hilfsmittel für alle Kreise sei, die Interesse an der Warenkunde haben, und zu diesen gehören neben den **Kaufleuten und Ingenieuren, Chemikern, Drogisten, Technikern, Apothekern auch die Zoll-, Verkehrs- und Verwaltungs-Beamte** und nicht zuletzt unsere **Handels- und Handelshochschullehrer**, werden ihre Mitteilungen stets in allgemein verständlicher Form gehalten sein, wodurch sie auch des Interesses weiterer gebildeter Kreise sich erfreuen wird.

Ihre Mitarbeit haben u. a. zugesagt:

*Dr. H. Becker, Frankfurt a. M.,
Dr. P. Esser, Köln,
Dr. S. Feitler, Wien,
Carl Franck, Redakteur, Charlottenburg,
Prof. S. Günther, München,
A. Haenig, Ingenieur, Dessau,
Prof. Dr. E. Hanauseck, Wien,*

*Dr. Albert Hempel, Leipzig,
Patentanwalt Dr. Alexander-Katz, Berlin
Dr. Paul Klemm, Gautzsch-Leipzig,
Dr. Alexander Lang, Frankfurt a. M.,
S. Lenobel, technischer Chemiker und
Marktkommissär, Czernowitz,*

*Patentanwalt Dr. Gustav Rauber, Char-
lottenburg,
Dr. Ludw. Springer, Wien,
Prof. Dr. Wieler, Aachen,
Dr. F. Winteler, Darmstadt,
Dr. Wiske, Dessau,
u. a.*

Ich bitte die Herren Sortimenter, sich reichlich mit der **gratis in jeder Zahl** zur Verfügung stehenden No 1 zu versehen und eine durchgreifende Ansichtsendung an oben genannte Kreise vorzunehmen.

Firmen in Industrie-Centren, die grosse Propaganda machen wollen, bitte ich, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Um den Vertrieb lohnend zu gestalten, rabattiere ich diese Zeitschrift mit $33\frac{1}{3}\%$ bar.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Otto Wigand

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei m. b. H.